# Protokoll Gründungsversammlung

# Protokollder Gründungsversammlung und ersten Generalversammlung der

**eG i. G.**

Auf Einladung von

1. Frau / Herrn

2. Frau / Herrn

3. Frau / Herrn

haben sich heute, den , in

 (genaue Anschrift und Ort der Versammlung)

 Personen eingefunden, um über die Gründung einer eingetragenen Genossenschaft mit der Firma

 eG zu beraten und zu beschließen.

1. Die Versammlung wird von Frau / Herrn um

 Uhr eröffnet.

1. Die Versammlung wählt

 zum Versammlungsleiter Frau / Herrn

und zum Schriftführer Frau / Herrn

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

1. Frau / Herr erläutert das Gründungsvorhaben.
2. Nach erfolgter Aussprache wird von der Versammlung die Errichtung einer

Genossenschaft unter der Firma

 mit dem Sitz in (Ort und Straße) erklärt.

1. Sodann erfolgt die Vorlage und Erläuterung des Satzungsentwurfs.
2. Nach eingehender Beratung wird die Satzung der neuen Genossenschaft von der Versammlung angenommen und von den in der beiliegenden Mitgliederliste aufgeführten Beitretenden eigenhändig unterschrieben.

Die Unterzeichner der Satzung treten nunmehr in die erste Generalversammlung der Genossenschaft ein. Als Versammlungsleiter und Schriftführer werden auch hier die Vorgenannten bestimmt.
Die Generalversammlung wählt gemäß § 22 in Verbindung mit § 33 der Satzung in offener Abstimmung / geheim zu Mitgliedern des Aufsichtsrates und legt damit sogleich die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder fest:

1.

mit Stimmen von abgegebenen Stimmen / einstimmig

2.

mit Stimmen von abgegebenen Stimmen / einstimmig

3.

mit Stimmen von abgegebenen Stimmen / einstimmig

Auf Befragen nehmen die Gewählten die Wahl an.

1. Hierauf wird die Generalversammlung um Uhr für kurze Zeit unterbrochen, damit der Aufsichtsrat zur ersten Sitzung zusammentreten kann, um sich zu konstituieren und die Bestellung der Vorstandsmitglieder gemäß § der Satzung vorzunehmen.
2. Sodann wird die Generalversammlung vom Versammlungsleiter wieder um

 Uhr eröffnet. Frau / Herr gab folgendes Ergebnis der Beratung des Aufsichtsrates bekannt:

a) Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates wurde
Frau / Herr

 und zu seinem Stellvertreter

 Frau / Herr

 jeweils einstimmig bei einer Enthaltung, gewählt.

b) Zu Vorstandsmitgliedern wurden je einstimmig

 1.

 (Name, Geb.-Datum, Beruf, Ort, Straße)

 2.

 (Name, Geb.-Datum, Beruf, Ort, Straße)

 3.

 (Name, Geb.-Datum, Beruf, Ort, Straße)

Diese erklären hierzu ihr Einverständnis.

1. Frau / Herr gab ergänzende Erläuterungen zu den Bedingungen des Mitgliedschaftserwerbs beim Genossenschaftsverband und wies darauf hin, dass zunächst die Gründungsprüfung durchgeführt werden müsse.
2. Die Versammlung ermächtigt den Vorstand, redaktionelle Änderungen und Anpassungen vorzunehmen, wie sie zur Eintragung der Genossenschaft erforderlich sind und mit dem erklärten Willen der Gründungsmitglieder in Einklang stehen.
3. **Optional**: Die Versammlung ermächtigt den Vorstand, vor Eintragung der Genossenschaft in das Genossenschaftsregister, Geschäfte im Rahmen des Unternehmensgegenstandes zu tätigen.
4. Die Kredithöchstgrenze gemäß § 49 GenG wurde auf ............................ Euro festgesetzt.
5. Nachdem sich unter Verschiedenes keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der Versammlungsleiter die erste Generalversammlung um Uhr.

 (Ort) (Datum)

 (Vorstandsmitglied)

 (Vorstandsmitglied)

 (Vorstandsmitglied)

 (Versammlungsleiter)

 (Schriftführer)